

[5067.] Soeben erschien und ist von mir gratis zu beziehen:
Antiqu. Katalog CCXIV. Curiosa, seltene Schriften etc.

Halle a/S., März 1864.

S. W. Schmidt.

[5068.] Soeben habe ich allgemein versendet:
Meinen vollständigen
Verlags-Katalog.
1839—1864.

(Fünf und zwanzig Jahre.)

Weitere Exemplare stehen zu Diensten.
Stuttgart, den 1. März 1864.

Adolph Krabbe.

[5069.] **Anzeige.**

Durch Conclusum eines hohen Senats zum Bücher-Auctionator ernannt, beehre mich anzuzeigen, daß ich jährlich mindestens 2 mal eine Auktion hier veranstalten werde.

Beiträge dazu nehme jederzeit gern an.

Bremen, den 4. März 1864.

Friedr. Kaiser.

Antiquarische und Auctions-Kataloge
[5070.] erbittet in 4—6facher Anzahl (Nes-
dicit 15fach)

Halle a/S.

Mag. Reiferstein.

Fa. Pippert'sche Buchbdlg.

[5071.] Die verehrlichen Sortimentbuchhand-
lungen ersuche ich freundlich, mir
Das christl. Gedenkbuch. Geh.
nicht zu disponiren.

Wo, namentlich auch für die bevorstehende
Festzeit, Aussicht auf Absatz vorhanden ist, bitte
ich, die Ex. in Calico auf Lager zu behalten,
da gebundene Bücher ohnehin oft durch das
Pin- und Herfenden beschädigt werden.

Bern, 1. März 1864.

Carl H. Mann.

[5072.] Gebr. Spiro in Hamburg bitten von
Unzertreißbaren Bilderbüchern nichts zu
disponiren.

[5073.] Diejenigen meiner werthen Geschäfts-
freunde, welche sich erlauben, meinen Saldo
auf ihren Ostermehzahlungslisten auszulassen,
mache ich darauf aufmerksam, daß ich meinen
Saldo in der bevorstehenden Messe bestimmt
erwarte, und alle diejenigen Handlungen, welche
bis zum 11. Mai nicht gezahlt haben, auf der
Auslieferungstafel streiche und jede weitere Zu-
sendung an dieselben unterlasse.

Glogau, im März 1864.

Carl Flemming.

Zur Errichtung einer Leihbibliothek
[5074.] ersuche um Einsendung von Baar-
offerten.

Kreuznach.

J. H. Maurer.

[5075.] **Metronomen**
nach Maelzel mit Uhrwerk und Glocke,
Metronomen
nach Maelzel mit Uhrwerk ohne Glocke
empfiehlt Wiederverkäufern bei Abnahme von
größeren oder kleineren Partien zu annehm-
baren Preisen

S. Dertel,

Instrument- u. Saitenhandlung.
Leipzig, Neumarkt 35.

[5076.] Emile Flatau in Brüssel besorgt
billigst und schnell alle in Belgien er-
schienenen Bücher, Landkarten, Kunstfa-
chen etc. etc.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und
Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr
nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel,
welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn En-
gelmann abgegeben werden, bereits am Mon-
tag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig ge-
schehen kann. A cond. wird nur von Brüssel
aus expedirt.

— Die A. Franck'sche Buchhandlung —

[5077.] 67 Rue de Richelieu, Paris
empfiehlt sich zur Besorgung

Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchent-
lichen Eilsendungen.

Englisches Sortiment und Journale

[5078.] liefern wir zu den billigsten Be-
dingungen.

Durch wöchentlich zweimalige directe
Sendungen sind wir in den Stand gesetzt,
alle eingehenden Aufträge auf englische
Literatur prompt und schnell zu expediren.

J. G. Oncken's Engl. Sort.-Cto.

in Hamburg.

Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain 77.

[5079.] Durch unsere wöchentlich 2 maligen Eil-
sendungen nach Leipzig sind wir in den
Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an franzö-
sischer Literatur eine regelmässige Verbind-
ung mit Paris erfordert, empfehlen wir
uns zur Uebernahme ihrer Commissionen un-
ter Zusicherung der gewissenhaftesten Ver-
tretung ihrer Interessen.

Den Herren Verlegern von Werken

[5080.] über Jurisprudenz
empfehlen wir zu wirksamen Ankündigun-
gen derselben unser

**Juristisches Anzeigebblatt für das
Königr. Sachsen.**

Dasselbe wird in einer Aufl. von 1800 Ex.
in ganz Sachsen gratis verbreitet.

Schon dadurch, dass es allen durch
den Buchhandel verbreiteten Exemplaren
(nahe an 1100) des bei uns erscheinenden
Gesetz- und Verordnungsblattes für
das Kgr. Sachsen beigelegt wird, kommt
es zu Händen fast sämtlicher sächsischen
Advocaten und juristischen Personen und er-
halten einschlagende Ankündigungen mithin
durch dieses Blatt in Sachsen die wei-
teste Verbreitung.

Die Insertionsgebühren betragen
für die zweispaltige Corpus-Zeile oder deren
Raum 2 Ngr. Bei zweimaligem Abdruck
einer und derselben Anzeige in zwei
auf einander folgenden Nummern
25% Rabatt.

Dresden.

C. C. Meinhold & Söhne,
K. S. Hofbuchdruckerei.

[5081.] Die im Verlage von J. P. Bachem
hier täglich erscheinende politische Zei-
tung

Kölnische Blätter

mit Feuilleton und Belletristischer Beilage
hat seit dem letzten Quartal eine

Anlage von 4800

laut Stempel-Quittung.

Mit alleiniger Ausnahme der „Kölnischen Zei-
tung“ und des „Frankfurter Journals“

die größte Abonnentenzahl (4800)

im ganzen westlichen Deutschland.

Bei der fortwährenden Zunahme dieser
Zeitung finden

Insertate zu nur 1½ Sgr. pro Zeile

— wie alle übrigen Blätter, die nur die Hälfte
dieser Auflage haben, — die wirksamste Ver-
breitung. Die Unterzeichneten sind zur Ver-
mittlung von Inseraten für die „Köln. Blät-
ter“ bereit und stellen den Betrag mit 25%
Rabatt in Jahresrechnung.

Edln, März 1864.

J. S. W. Boisserée.

[5082.] **Insertate**

über

belletristische, populäre u. Damen-
Literatur

in der wöchentlich erscheinenden

Wiener und Pariser Damen-Modeszeitung

Jris,

deren Auflage durch die erfabrene Umgestaltung
fortwährend im Zunehmen begriffen ist und
schon jetzt wieder eine Höhe von 5000 erreicht
hat, dürfen den nutzbringendsten Erfolg in Aus-
sicht stellen.

Die gespaltene Petitzeile kostet bei einma-
liger Einrückung 2 Ngr. = 10 kr. oc. W., bei
zweimaliger 3 Ngr. = 15 kr. oc. W., bei drei-
maliger 4 Ngr. = 20 kr. oc. W.

Wien, im März 1864.

Administration der Jris.

(G. Schönwerth.)

[5083.] Die

Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1864 den VII. Jahrgang
ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst
1858 vorgenommene Erweiterung zu einem na-
tionalökonomischen politischen Tagesblatte, des-
sen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der
Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Jour-
nal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal ge-
spaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt ex-
clusive Steuer ½ Ngr.

Ankündigungen, namentlich von populären
Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge
begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein
Prag, 1864.

Heinr. Werny.

Insertate für protest. Theologie

[5084.] finden durch den
Theologischen Anzeiger

die weiteste Verbreitung. Derselbe erscheint
Ende jeden Monats, Auflage 10,000, Inset-
tionsgebühren pr. ca. 60 n 3 Ngr. baar.

Leipzig.

Expd. d. Theol. Anzeigers.